

Tabelle III:

Empfohlene Impfungen für Risikogruppen/Risikosituationen

(Erhöhtes Risiko von Komplikationen und/oder erhöhtes Expositionsrisiko)

Bemerkung: Eine Risikogruppe/-situation ist definiert als erhöhtes Risiko im Vergleich mit der Allgemeinbevölkerung, deren Risiko gering, mässig oder hoch sein kann.

Die spezifischen Reiseimpfungen resp. -indikationen sind nicht berücksichtigt.

1. Erhöhtes Risiko von Komplikationen

Hepatitis B	Hepatitis A	Varizellen	Influenza	Pneumokokken	Meningokokken	FSME	Tollwut	Tuberkulose
Neugeborene von HBsAG-positiven Müttern	Chronische Hepatopathien	Junge Erwachsene (<40 Jahren), welche die Varizellen anamnestisch nicht durchgemacht haben, insbesondere Frauen mit Kinderwunsch	Personen >65 Jahre	Anatomische oder funktionelle Asplenie, Hyposplenie (Sichelzellanämie)	Anatomische oder funktionelle Asplenie, Hyposplenie (Sichelzellanämie)			Neugeborene und Säuglinge unter zwölf Monaten aus Ländern hoher Tuberkuloseprävalenz, die wahrscheinlich wieder dorthin zurückkehren
Chronische Hepatopathien		Kinder mit schwerer Neurodermitis	Chronische Herz- oder Lungenkrankheiten	Personen >65 Jahre	Gewisse Immungangliosen (mangelnde Immunantwort auf Polysaccharide)			
Immun-suppression		Leukämien, Lymphome, Myelome	Niereninsuffizienz	Frühgeburten (<32 Wochen Geburtsgewicht <1500 g)	Defizite der Terminalfaktoren des Komplementsystems			
		Medikamentöse Immunsuppression (Transplantation, chron. Erkrankungen)	Hämoglobinopathie	Chronische Herz- oder Lungenkrankheiten	Defekte bei der Komplementaktivierung des alternativen Wegs			
		HIV-Infektion: asymptomatisch oder ohne Immunsuppression	Immun-suppression jeder Genese	Gewisse kongenitale oder erworbene (HIV) Immungangliosen	Mangel an Mannose-bindendem Lektin			
			Metabolische Erkrankungen	Medikamentöse Immunsuppression (Transplantation, chron. Erkrankungen)				
				Missbildungen der Schädelbasis, Liquorfistel				
				Cochlea-Implantat				
				Nephrotisches Syndrom, Niereninsuffizienz				

2. Erhöhtes Expositionsrisiko und / oder Übertragungsrisiko

Hepatitis B	Hepatitis A	Varizellen	Influenza	Pneumokokken	Meningokokken	FSME	Tollwut	Tuberkulose
Medizinalpersonal	Enge Kontaktpersonen von Erkrankten	Medizinal- und Pflegepersonal	Medizinal- und Pflegepersonal		Angestellte in mikrobiologischen Laboratorien	Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren, die sich häufig in Endemiegebieten aufhalten	Tierärzte (inkl. Studenten, Praxisangestellte)	
Angestellte in medizinischen Laboratorien	Angestellte in mikrobiologischen Laboratorien	Familienangehörige von Personen mit einem erhöhten Risiko	Familienangehörige von Personen mit einem erhöhten Risiko		Kontaktpersonen und Familienangehörige einer erkrankten Person		Exponierte Tierpfleger, -händler, -seuchenpolizisten	
Drogenkonsumenten	Drogenkonsument				Rekruten (Militär)		Fledermausforscher und -schützer	
Personen mit häufig wechselnden Sexualpartnern	Männer die mit andern Männern Geschlechtsverkehr haben						Laborpersonal (Tollwut-Diagnostik, -Forschung, Impfstoffherstellung)	
Enge Kontaktpersonen von HBsAG-positiven Personen								
Sozialarbeiter, Polizei, Gefängnispersonal mit häufigem Kontakt zu Drogenkonsumenten								
Geistig behinderte Personen in Heimen und deren BetreuerInnen								
Personnes provenant de zones d'endémie haute ou intermédiaire pour l'hépatite B								